

NEUERÖFFNUNGEN 2012

MODERNE

ab 18. Februar

ANTIKE UND
RENAISSANCE

ab 1. September

DESIGN

ab 20. Oktober

3 WELTRELIGIONEN

ab 15. Dezember

SEIEN SIE NEUGIERIG!

PROGRAMM

*Januar / Februar /
März 2012*



Inhalt

Ausstellungen

- 4 *Ab 18. Februar 2012*
NEUERÖFFNUNG
SAMMLUNG MODERNE
Hauptausstellungsräume, 1. Etage
—
- 8 *Bis 11. März 2012*
UDO. DIE AUSSTELLUNG
Hauptausstellungsräume, 1. Etage
—
- 12 *Bis 6. Mai 2012*
ALEXANDER MCQUEEN.
INSPIRATIONS
Hartog-Galerie, Erdgeschoss
—
- 14 *Bis 15. Januar 2012*
STYLELECTRICAL.
VON ELEKTRODESIGN,
DAS GESCHICHTE SCHREIBT
Forum Gestaltung, 2. Etage
—
- 16 *Bis 11. März 2012*
KATAGAMI. JAPANISCHE
FÄRBESCHABLONEN
Sammlung Ostasien, 1. Etage
—
- 18 *Bis 1. April 2012*
BODY AND SOUL.
MENSCHENBILDER AUS
VIER JAHRTAUSENDEN
Foyergalerie, Erdgeschoss

Veranstaltungen

- 20 Aktuell
22 Lebendiges Museum
30 Kalender
-
- 48 Informationen
51 Bildnachweis / Impressum

NEUERÖFFNUNG
SAMMLUNG MODERNE

Ab 18. Februar 2012



Die Neueröffnung der Sammlung Moderne bildet den Auftakt der Wiedereinrichtung wichtiger Sammlungsbereiche des MKG in 2012. Die neue Dauerausstellung erzählt in sechs großen Kapiteln vom Aufbruch in die Moderne, dem Aufbrechen ästhetischer Traditionen und der Suche nach Einfachheit und Funktionalität. Die Besucher erwartet in renovierten Räumen eine neue Präsentation, die Möbel, Kunsthandwerk, Produktdesign, Fotografie, Mode und andere Objekte zu einem großen Ganzen zusammenbringt und den Geist der Zeit wieder lebendig werden lässt.



Die Ausstellung schlägt den Bogen von den ersten Weltausstellungen im 19. Jahrhundert und der Gründung des MKG als stilistische Vorbildersammlung bis zu den Ideen von Bauhaus, Neuem Wohnen der 1920er Jahre und der Reformpädagogik. Sie lässt die legendären, expressionistischen Künstlerfeste wieder aufleben und beleuchtet zugleich den rückwärtsgewandten, pompösen Stilpluralismus dieser Zeit. Ein Raum des Künstlers Peter Behrens beleuchtet beispielhaft, wie Künstler zwischen Kunst und industrieller Form ihren Weg suchen. Auch die Kunstfotografie entwickelt mit dem Einsatz malerischer Techniken ein Neues Sehen.

Architekten und Designer strebten mit ihren Entwürfen nach einer universellen Weltordnung und schlugen später mit der Abstraktion ganz neue Wege ein. Zeitgleich und völlig gegensätzlich zu diesen gestalterischen Absichten entsteht ein neues Bedürfnis nach dem exklusiven handgefertigten Einzelstück und luxuriöser Ausstattung. Besonders wirkt sich dieses Bestreben bei den Entwürfen berühmter Modeschöpfer wie Elsa Schiaparelli, Paul Poiret oder Coco Chanel aus.

MASKENTANZ

Samstag,
18. Februar und
Sonntag,
19. Februar,
11 - 18 Uhr Wir feiern die Moderne!
Eröffnungswochenende mit Tanzaufführungen, Musikdarbietungen und Textcollagen der Epochen vom Jugendstil bis zum Expressionismus und Bauhaus.

SONNTAGSFOKUS

Sonntag,
4. März, 12 Uhr Absolut modern sein!
Kuratorenführung mit Dr. Claudia Banz durch die neu eröffnete Sammlung Moderne

FÜHRUNGEN

Mittwoch 12.30 Uhr 7., 14. März
Donnerstag 15 Uhr 23. Februar
Samstag 15 Uhr 18. Februar
Samstag 16 Uhr 31. März
Sonntag 12 Uhr 26. Februar, 18. März
Sonntag 14 Uhr 19., 26. Februar, 25. März
Sonntag 15 Uhr 4. März

UDO.
DIE AUSSTELLUNG

Bis 11. März 2012

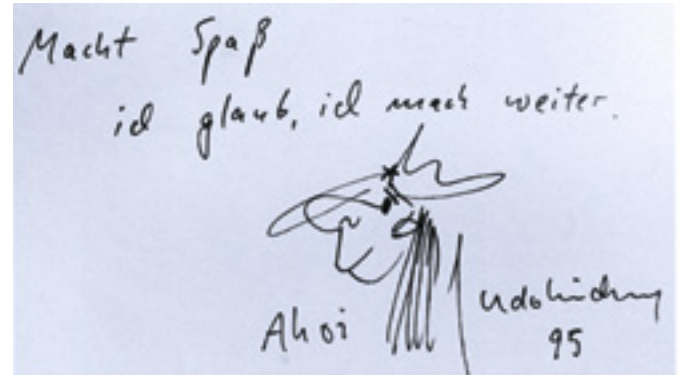


Das MKG zeigt eine Ausstellung, die das Leben und vielfältige künstlerische Schaffen des „Panikrockers“ und Wahlhamburgers Udo Lindenberg würdigt. Die Schau bietet überraschende Einblicke in ein außergewöhnliches Künstlerleben und lässt ein Stück deutsch-deutscher Vergangenheit Revue passieren. Udo Lindenberg ist ein Gesamtkunstwerk aus Rock 'n' Roll, Poesie, Coolness, Malerei und Zeitgeschichte. Mit seinem 40-jährigen Wirken ist er einer der herausragendsten Gestalten in der Geschichte des deutschen Rock und Pop.

Die Ausstellung beleuchtet den Musiker, Texter, Komponisten, Maler, Menschen, Zeitgenossen und Wahlhamburger Udo Lindenberg und folgt seinen Spuren in die Zukunft. Mit über 400 Exponaten, Gemälden und Likörellen, Songs und Interviewausschnitten, Texten, Fotografien und Objekten versucht die Ausstellung den Unfassbaren zu fassen und rückt ihn zum Teil in ein neues Licht.

Udo Lindenberg, 1946 in Gronau, Westfalen, geboren, begann schon früh mit seiner musikalischen Karriere und galt als Wunderkind am Schlagzeug. Ende 1968 zog es ihn erstmals nach Hamburg, das er mit Rock 'n' Roll, den Beatles, '64 Indra Club, und Ray Charles verband. Hier gründete er seine eigene Band, das Panikorchester, und spielte im unvergessenen Jazz-Club von Peter Marxen und Bernd Cordua, dem Onkel Pö in Hamburg Pöseldorf. Vor dem Café Keese auf der Reeperbahn erinnert heute ein Stern mit Udo Lindenburgs Namen an diese bewegte Zeit.

Auch wenn es ihn häufig an andere Orte zog, kehrte er aus allen Ecken der Welt immer nach Hamburg zurück.



Eine Ausstellung der Stiftung Schloss Neuhardenberg, kuratiert von Manfred Besser und Caroline Gille, gestaltet von Ben Jander und John Möller.

FÜHRUNGEN

<i>Samstag 15 Uhr</i>	14., 28. Januar, 4., 11., 25. Februar, 3., 10. März
<i>Sonntag 12 Uhr</i>	22. Januar, 11. März
<i>Sonntag 15 Uhr</i>	22., 29. Januar, 19. Februar
<i>Sonntag 16 Uhr</i>	11. März

ALEXANDER MCQUEEN. INSPIRATIONS

Bis 6. Mai 2012



Lee Alexander McQueen (1969-2010) war einer der renommiertesten und einflussreichsten britischen Modedesigner. Das MKG widmet dem 2010 Verstorbenen eine Hommage mit rund 30 Modellen aus seinen letzten Kollektionen. Zu sehen sind Entwürfe, die der Designer für sein Modelabel Alexander McQueen und für das Haute Couture-Haus Givenchy geschaffen hat. Er war von 1996 bis 2001 Chefdesigner des französischen Modelabels.

Mit seinen provokanten, oft abgründigen Kollektionen und spektakulären Modenschauen erhielt McQueen seit Mitte der 1990er Jahre internationale Aufmerksamkeit. Er setzte Themen und Elemente aus der Kunst- und Sozialgeschichte und aus Technik und Naturwissenschaften in Bezug zur menschlichen Natur. Meisterhaft verwirklichte er seine Ideen zu eleganter Abendmode, extravaganzen Anzügen und futuristisch anmutenden Kleidungsstücken und kombinierte auf virtuose Weise innovative und historische Silhouetten, Schnitte und Materialien miteinander. Ergänzt durch ausgewählte Modelle anderer Designer, durch historische Mode und andere Medien begibt sich die Ausstellung auf die Spuren der Inspirationsquellen des Designers.

Der Neukauf von fünf außergewöhnlichen Kleidungsstücken aus den Kollektionen 2009/2010 wurde durch private Spender ermöglicht.

SONNTAGSFOKUS

Sonntag, Kuratorenführung mit Angelika Riley
8. Januar, 12 Uhr

FÜHRUNGEN

Samstag 15 Uhr 21. Januar, 17., 31. März
Sonntag 15 Uhr 5., 26. Februar, 25. März

STYLELECTRICAL. VON ELEKTRO- DESIGN, DAS GESCHICHTE SCHREIBT

Bis 15. Januar 2012

Die Ausstellung wirft einen Blick auf die komplexen Entwicklungsprozesse des industriellen Elektrodesigns in einem kulturwissenschaftlichen Kontext. Im Fokus steht das Design von Jonathan Ive (*1967), der seit 1997 als Senior Vice President for Industrial Design verantwortlich für die Gestaltung aller Geräte des kalifornischen Unternehmens Apple ist. Seine Produkte besitzen mit ihrem äußerst konstanten und wiedererkennbaren Design eine unvergleichliche Popularität. Die Ausstellung zeichnet die firmeninterne Designentwicklung des Unternehmens nach und ermöglicht am Beispiel dieser populären Gestaltung einen umfassenden Einblick in wissenschaftliche Fragestellungen zur Designgeschichte. Neben den Produkten, die von Jonathan Ive gestaltet wurden, werden zahlreiche Exponate der Sammlung des MKG gezeigt, darunter Werke der Designer Herbert Hirche, Hans Gugelot, Dieter Rams, Peter Raacke, Michele De Lucchi, Hadi Teherani und Tobias Grau.

Weitere Informationen zur Ausstellung erhalten Sie unter www.stylelectrical.de

Ermöglicht durch:



HUBERTUS WALD STIFTUNG

Justus Brinckmann Gesellschaft
Freunde des Museums
für Kunst und Gewerbe Hamburg



Hamburg | Kulturbehörde

Medienpartner

Hamburger Abendblatt



FÜHRUNGEN

Samstag 15 Uhr 7. Januar
Samstag 16 Uhr 14. Januar
Sonntag 15 Uhr 8., 15. Januar

FÜHRUNGEN IM ELECTRUM - DAS MUSEUM FÜR ELEKTRIZITÄT

*Sonntag 14 Uhr,
bis 15. Januar* "Musik zum Mitnehmen - die mobile
Geschichte tragbarer Musikabspielgeräte"
Jeden Sonntag im electrum, Harburger
Schlossstraße 1, 21079 Hamburg

KATAGAMI. JAPANISCHE FÄRBE- SCHABLONEN

Bis 11. März 2012

Katagami, japanische Musterschablonen aus Maulbeerbaumpapier, dienten zum Färben von Kimonos, Vorhängen oder Bannern. Sie ermöglichen einen einzigartigen Blick in den Reichtum japanischer Dekorwelt.

In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts entdeckten die Europäer das ungewöhnliche Stilgefühl japanischer Schablonendekore, die auf einer Stilisierung der Naturformen und der Positiv-Negativbehandlung des Motivs beruhen. Aus dem handwerklichen Gebrauchsutensil wurde nun ein Gegenstand der ästhetischen Wertschätzung. Die Katagami übten einen großen Einfluss auf europäische Künstler und Kunsthandwerker aus.

Die pointilistisch-kleinteiligen Motive entwickelten sich in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts zu großflächigeren, dynamisch-schwingenden Kompositionen. Trugen die Samurai eher strenge, geometrische Muster, bevorzugten die Städter einfallsreiche und witzige Motive aus der Natur und dem täglichen Leben.

Die Ausstellung zeigt rund 40 Beispiele aus der Blütezeit der Katagami, die in der späten Edo- und Meiji-Zeit im späten 18. und 19. Jahrhundert lag.



FÜHRUNGEN

Sonntag 12 Uhr 29. Januar
Sonntag 15 Uhr 11. März

BODY AND SOUL. MENSCHEN- BILDER AUS VIER JAHRTAUSENDEN

Bis 1. April 2012

Diese Ausstellung feiert den Reichtum der Sammlungen im MKG, ihre Vielfalt und Qualität. Werke aus allen Abteilungen kommen zusammen für die erste Präsentation auf der Sonderausstellungsfläche im neu konzipierten Ostflügel, einem Experimentierfeld für neue Ideen. „Body and Soul“ bietet einen ungewöhnlichen Blick auf die Sammlung, spielerisch, an die Fantasie und Neugier des Betrachters appellierend. Für begrenzte Zeit haben die Exponate ihren Platz in der kunsthistorischen Chronologie verlassen und fügen sich zu einem thematischen Parcours, hier konzentriert auf das Bild des Menschen, den Urheber und das Zentrum von „Kunst und Gewerbe“. Ausgewählt aus 500.000 Objekten aus 4.000 Jahren, erzählen die Objekte vom Menschen, seinen Hoffungen und Ängsten. Von einem marmornen Fruchtbarkeitsidol aus dem 3. Jahrtausend vor Christus spannt sich der Bogen zu einem Seidenschal, bedruckt mit pinkfarbenen Totenschädeln, aus der letzten Kollektion des Modeschöpfers Alexander McQueen. Die Ausstellung verfolgt Aspekte des Lebens – Leidenschaft, Spiel und Kampf – von der Geburt bis zum Tod und knüpft Assoziationsketten zu Schönheit, Individualität und Verehrung.

Sie macht mit ihrer sinnlich und intellektuell anregenden Präsentation Lust auf weitere Entdeckungen im MKG.



FÜHRUNGEN

<i>Mittwoch 12.30 Uhr</i>	8. Februar
<i>Samstag 15 Uhr</i>	24. März
<i>Sonntag 12 Uhr</i>	8. Januar

SONNTAGSFOKUS

Am ersten Sonntag (im Januar ausnahmsweise am zweiten Sonntag) im Monat um 12 Uhr geben Kuratoren, Restauratoren oder auswärtige Fachleute Einblicke in ihre Arbeit.

ALEXANDER MCQUEEN. INSPIRATIONS

*Sonntag,
8. Januar, 12 Uhr* Angelika Riley, Sammlung Mode und Textil
Kuratorenführung durch die Sonderausstellung mit Modellen aus der letzten Alexander McQueen-Kollektion, und dem französischen Haute Couture-Haus Givenchy, dessen Chefdesigner der 2010 verstorbene McQueen zeitweilig war.

GÖTTER UND GIGANTEN – ZUR WIEDERHERSTELLUNG EINER VASE DES DAREIOS-MALERS

*Sonntag,
5. Februar, 12 Uhr* Vortrag von Dr. Frank Hildebrandt
Neben den Ereignissen um Troia stellt der Kampf der olympischen Götter gegen die erdgeborenen Giganten eines der beliebtesten Bildthemen der Antike dar. Umfangreiche Forschungs- und Restaurierungsarbeiten erlaubten die Wiedergewinnung eines antiken Meisterwerks eines der besten spätklassischen Vasenmaler aus Süditalien. Es handelt sich um eine der umfangreichsten erhaltenen Gigantomachien aus der Antike.

ABSOLUT MODERN SEIN!

*Sonntag,
4. März, 12 Uhr*

Dr. Claudia Banz
Kuratorenführung durch die neu eröffnete Sammlung Moderne und die neuen Denkräume: vom Neuen Wohnen über Abstraktion Moderne bis zu Luxus als Stil: Art Deco. Kunst und Design der Zwanziger Jahre zwischen Utopie und Funktionalität.



Lebendiges Museum

FÜHRUNGSREIHEN

FÜHRUNGEN IN SONDERAUSSTELLUNGEN UND SAMMLUNGEN

*Mittwochs 12.30 Uhr,
samstags 15 und 16
Uhr, sonntags 12 Uhr
(am 1. Sonntag im
Monat Sonntagsfokus)
sowie 14 und 15 Uhr*

Das MKG bietet regelmäßige öffentliche Führungen durch die Sonderausstellungen und die Sammlung mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Zusatzinformationen zu den Exponaten an. Themen und Termine siehe „Kalender“.

Gruppenführungen können zum individuellen Wunschtermin bei der Kunst- und Designvermittlung des MKG gebucht werden.

Telefon 040 428134-301

SONNTAGSFOKUS

*1. Sonntag
im Monat*

An jedem ersten Sonntag im Monat um 12 Uhr geben Kuratoren, Restauratorinnen oder auswärtige Fachleute Einblicke in ihre Arbeit. Themen siehe „Aktuell“ und „Kalender“.

KUNSTGENUSS

Donnerstags 15 Uhr

In entspannter Atmosphäre geführt zu werden, auch mit einer Möglichkeit, sich zu setzen, das wissen Genießer zu schätzen. Im Preis von 8 Euro sind Kaffee und Kuchen in der Destille inbegriffen.

AUF HISTORISCHEN TASTENINSTRUMENTEN

*Nächste Termine
siehe Kalender*

Musiker stellen Instrumente verschiedener Epochen vor und spielen Werke berühmter Komponisten. Die Entwicklung des Instrumentenbaus wird in seinem musikgeschichtlichen und allgemeinen Zeitkontext dargestellt und in den Musikbeispielen sinnlich erfahrbar.

KALEIDOSKOP

*Termine
siehe Kalender*

Ein Thema, drei Termine, drei Perspektiven, drei Gäste vom Fach: Vielfältig das Museum erleben mit Helene Roof. Unterstützt von den jeweiligen Gästen – Restauratoren, Kunstvermittler, Designer o.a. – ändert sich die Blickrichtung bei jeder KALEIDOSKOP-Führung. Zusätzlich zur geistigen Nahrung gibt es süße oder salzige Happen.



ANGEBOTE FÜR KENNER UND SAMMLER

SAMMLERSPRECHSTUNDE

*Mittwoch,
5. Februar
14 – 16 Uhr* Einmal im Quartal, nur für Mitglieder der
Justus Brinckmann Gesellschaft:
Begutachtung von Kunstgegenständen durch
Kunstwissenschaftler und Restauratoren,
ohne Angaben zum Marktwert.
*Bitte melden Sie sich an: Di und Do 10 – 16
Uhr, Telefon 040 245291*

*Donnerstag, 18 Uhr
12. Januar
9. Februar
15. März* **FORUM BUCHKUNST**
Lesungen und Präsentationen in der
Gerd Bucerius Bibliothek.
Themen siehe „Kalender“.

TEE-ZEREMONIE

*Samstag 21. /
Sonntag 22. Januar
Samstag 18. /
Sonntag 19. Februar
Samstag 17. /
Sonntag 18. März* Im Teehaus Shoseian wird an einem
Wochenende im Monat der Ablauf einer
japanischen Tee-Zeremonie vorgeführt. Am
Ende der ca. einstündigen Veranstaltung
erhält jeder Besucher eine Schale mit
grünem, schaumigem Tee und eine
japanische Süßigkeit.
2,50 € zzgl. Museumseintritt.
Anfangszeiten siehe „Kalender“.



ANGEBOTE FÜR KINDER UND FAMILIEN

*Geöffnet samstags und
sonntags 11 – 18 Uhr;
während der
Hamburger Schulferien
dienstags bis sonntags
11 – 18 Uhr*

HUBERTUS WALD KINDERREICH

Der „Garten der Dinge“ ist ein sich fortwährend wandelnder Designspielplatz, der Kinder und Erwachsene gleichermaßen begeistert – voller Anregungen und mit vielen Angeboten zum Spielen, Lesen, Entdecken und Gestalten. Kinder möchten hier etwa 1 1/2 Stunden bleiben.

Ab 5 Jahre, besonders geeignet ab 8 Jahre.



SONNTAGSKINDER

Sonntags 15 Uhr

Treffpunkt HUBERTUS WALD KINDERREICH im Untergeschoss, für PIANOON in der Sammlung Historische Tasteninstrumente, 1. Etage.

Aktivitäten für Kinder von 5 bis 12 Jahren

PIANOON IN DER SAMMLUNG HISTORISCHE TASTENINSTRUMENTE

8. Januar,

5. Februar,

4. März

Musik und Spaß für Jung und Alt: Künstler interpretieren Musik in spielerischen und lehrreichen Programmen. Instrumente werden vorgestellt, das Leben der Musiker früherer Epochen beleuchtet, es wird Theater gespielt oder getanzt.

Im Anschluss um 16.30 Uhr

Musikwerkstatt: Junge Musiker spielen für ein spontanes Publikum.

Anmeldung für Spieler

Telefon 040 428134-593

Thema siehe „Kalender“.

KLEIDERZEIT: KINDER

SCHLÜPFEN IN GESCHICHTE(N)

15. Januar,

12. Februar,

11. März

Des Kaisers neue Kleider. Mode aus Luft entwerfen und herstellen.

KUNSTSPEISEZEIT: GESTALTUNG VON DER HAND IN DEN MUND

22. Januar,

19. Februar,

18. März

Aus allem, was sich formen lässt und gut schmeckt, entstehen Tiere, Fabelwesen und manches schöne Früchtchen.

REDEZEIT:
KINDER FÜHREN FAMILIEN

29. Januar, Was Kinder mit Museumspädagogen und
26. Februar, der Kunst erleben, geben sie anschließend an
25. März die eigenen und andere Familien weiter.

KINDER-TRICK
SACHEN TANZEN

Nächste Termine Für Kinder ab 8 Jahren.
ab April Nicht einmal zwei Stunden brauchen wir,
um uns im Museum umzuschauen, Figuren
oder Gegenstände zu suchen, sie zu
fotografieren und sie zu einem kleinen Film
zu machen, in dem auch ihr eine Rolle
spielen könnt. Und noch viel mehr bietet die
Kinder-Trickfilm-Werkstatt: Lichtmalerei,
Pixilation und Schwebefilme.

Kinder-Trick ist ein Angebot der Kinderzeit
am Sonntag um 15 Uhr und kann auch als
Kindergeburtstag gebucht werden.

*Information und Anmeldung über die
Kunst- und Designvermittlung:
Telefon 040 428134-301,
oder forumk@mkg-hamburg.de*



Kalender

JANUAR

01 SONNTAG

12 – 18 Uhr MKG geöffnet
14 Uhr FÜHRUNG Meisterhafte Kunststücke aus China / Dr. Susanne Schäffler-Gerken

04 MITTWOCH

12.30 Uhr FÜHRUNG Hokusai einmal anders – Was Bücher verraten / Dr. Hannelore Dreves

05 DONNERSTAG

15 Uhr KUNSTGENUSS Tanz und Körperkult in Jugendstil und Expressionismus / Dr. Christiane Reipschläger

07 SAMSTAG

15 Uhr FÜHRUNG Stylelectrical
16 Uhr FÜHRUNG Japanische Kalligrafie – Der Meister und sein Schüler / Dr. Hannelore Dreves

08 SONNTAG

12 Uhr SONNTAGSFOKUS Alexander McQueen. Inspirations / Kuratorenführung: Angelika Riley, Sammlung Mode und Textil
12 Uhr FÜHRUNG Aussteigerträume von Lyonel Feininger: Das Spielzeugensemble „Die Stadt am Ende der Welt“ / Helene Roofl

14 Uhr FÜHRUNG Das Art Nouveau und Emile Gallé / Dr. Dagmar Lekebusch

15 Uhr FÜHRUNG Stylelectrical

15 Uhr SONNTAGSKINDER – PIANOON

Peter und der Wolf – ein sinfonisches Märchen für Kinder von Sergej Prokofjew. Daniel Sorour, Violoncello; Clemens Kröger, Klavier; Martin Sieveking, Erzähler.

16.30 Uhr SONNTAGSKINDER – PIANOON

Musikwerkstatt – Junge Musiker stellen sich vor

11 MITTWOCH

12.30 Uhr FÜHRUNG Neues Wohn-Design nach 1900: Exklusives aus der Wiener Werkstätte / Dr. Christiane Reipschläger

12 DONNERSTAG

15 Uhr KUNSTGENUSS Vorstellungen vom Jenseits in den drei Weltreligionen Christentum, Buddhismus und Islam / Helga Eibl

18 Uhr AUF HISTORISCHEN TASTEN-INSTRUMENTEN Das Wohltemperierte Klavier – Auf dem Klavier oder auf dem Cembalo? / Elisabeth Reincke

18 Uhr FORUM BUCHKUNST Wer war Reinhard Keiser (1674–1739)? Über den Komponisten, Kapellmeister und Leiter des Opernhauses am Gänsemarkt / Dr. Dorothea Schröder

14 SAMSTAG

15 Uhr FÜHRUNG Udo. Die Ausstellung
16 Uhr FÜHRUNG Was kam nach Max Liebermann? Die „Hamburger Sezession“ im MKG / Dr. Tamara Thiesen
16 Uhr FÜHRUNG Stylelectrical
16 Uhr AUF HISTORISCHEN TASTEN-INSTRUMENTEN Cembalo, Virginal und Spinett / Daniel Zimmermann

15 SONNTAG

- 12 Uhr **FÜHRUNG** Taoismus in der chinesischen Kunst / Dr. Susanne Schäffler-Gerken
- 14 Uhr **FÜHRUNG** Glas – schimmerndes Medium des Jugendstil / Rebecca Junge
- 15 Uhr **SONNTAGSKINDER** Kleiderzeit
- 15 Uhr **FÜHRUNG** Stylelectrical
- 16 Uhr **AUF HISTORISCHEN TASTEN-INSTRUMENTEN** Joseph Haydn – Ein musikalisches Portrait / Susanne von Laun

17 DIENSTAG

- 20 Uhr **KONZERT** Alte Musik im Dialog.
Eintritt 10 €, Schüler und Studierende 5 €
Studierende der Musikhochschule 3 €
Reservierungen bitte unter
040 428134-520
/ Studierende und Professoren der Hochschule für Musik, Hamburg

19 DONNERSTAG

- 15 Uhr **KUNSTGENUSS** Entdeckungen auf den Weltausstellungen – Justus Brinckmann und Japan / Dr. Hannelore Dreves
- 18 Uhr **AUF HISTORISCHEN TASTEN-INSTRUMENTEN** Französische Claviermusik des 17. und 18. Jahrhunderts / Dr. Kristian Schürmann

20 FREITAG

- 15 Uhr **KONZERT** Der Meisterpianist Vladimir Mogilevsky spielt Werke von Ludwig van Beethoven, Franz Liszt u. a. auf historischen Flügeln / Eintritt 15 €, ermäßigt 12 €. Vorbestellung Telefon 040 428134-593.

21 SAMSTAG

- 15 Uhr **FÜHRUNG** Alexander McQueen
- 13 / 14 / 15 / 16 Uhr **JAPANISCHE TEEZEREMONIE**
- 15.30 Uhr **FÜHRUNG / KALEIDOSKOP I**
Dem Material auf der Spur: Die Rekonstruktion der Repliken zu den Tanzmasken von Lavinia Schulz und Walter Holdt
Gast: Anke Cieminski-Hoyer, Modedesignerin (Zur Führungsreihe s. Seite 23)
7 € zzgl. Museumseintritt. Anmeldung unter 040 20003575 oder helene.roolf@gmx.de
- Helene Roolf
- 16 Uhr **FÜHRUNG** Antiker Mythos und das Barock: Balthasar Permosers Elfenbeinstatue des „Saturn“ / Dr. Tamara Thiesen

22 SONNTAG

- 12 Uhr **FÜHRUNG** Udo. Die Ausstellung
- 14 Uhr **FÜHRUNG** Blühende Moderne – Blumenmotive in Jugendstil und Art Deco / Rebecca Junge
- 13 / 14 / 15 Uhr **JAPANISCHE TEEZEREMONIE**
- 15 Uhr **SONNTAGSKINDER** Kunstspeisezeit
- 15 Uhr **FÜHRUNG** Udo. Die Ausstellung
- 16 Uhr **AUF HISTORISCHEN TASTEN-INSTRUMENTEN** Auf Tastentour durch vier Jahrhunderte / Jutta Dreesen

25 MITTWOCH

12.30 Ubr FÜHRUNG Wasser, Tee und Sake –
Getränke und ihre Behältnisse /
Dr. Hannelore Dreves

26 DONNERSTAG

15 Ubr KUNSTGENUSS Die Türkei zwischen
Orient und Okzident / Helga Eibl
18 Ubr AUF HISTORISCHEN TASTEN-
INSTRUMENTEN Von Mozart bis
Moussorgsky, 100 Jahre Entwicklung des
Hammerflügels / Uwe Kliemt

28 SAMSTAG

15 Ubr FÜHRUNG Udo. Die Ausstellung
15 Ubr VORTRAG MIT MUSIK
Musik und Kultur der Biedermeierzeit.
29 €, zzgl. Museumseintritt (JBG-Mitglie-
der frei). VVK: kontakt@kultur-erlebnisse.de
oder 04104 963988 / Dr. Dagmar Leke-
busch, Pianistin Christine Schütze
16 Ubr AUF HISTORISCHEN TASTEN-
INSTRUMENTEN Historische Kiel-
instrumente / Dr. Jakob Hauschildt
16 Ubr FÜHRUNG Art Nouveau: Glas und Glasu-
ren im fernöstlichen Stil / Dr. Susanne
Schäffler-Gerken

29 SONNTAG

12 Ubr FÜHRUNG Katagami.
Japanische Färbeschablonen
14 Ubr FÜHRUNG Schrankgeschichten: Blicke ins
Innere des Kabinetts / Helene Roolf
15 Ubr SONNTAGSKINDER Redezeit
15 Ubr FÜHRUNG Udo. Die Ausstellung
16 Ubr AUF HISTORISCHEN TASTEN-
INSTRUMENTEN Von Rom bis Hamburg
– Musik von Frescobaldi, Froberger und
Weckmann / Lothar Fuhrmann



FEBRUAR

01 MITTWOCH

- 12.30 Uhr **FÜHRUNG** Neues Wohn-Design nach 1900: Maschinenmöbel von Richard Riemerschmid und Industriedesign von Peter Behrens / Dr. Christiane Reipschläger
- 14 - 16 Uhr **SAMMLERSPRECHSTUNDE JBG**
Für Mitglieder der Justus Brinckmann Gesellschaft
*Anmeldung Di und Do 10 - 16 Uhr,
Tel. 040 245291*

02 DONNERSTAG

- 15 Uhr **KUNSTGENUSS** Das Art Nouveau kommt nach Hamburg: Justus Brinckmann und die Pariser Weltausstellung 1900 / Dr. Dagmar Lekebusch
- 18 Uhr **AUF HISTORISCHEN TASTEN-INSTRUMENTEN** Kinderstücke aus alter und neuer Zeit / Elisabeth Reincke

04 SAMSTAG

- 15 Uhr **FÜHRUNG** Udo. Die Ausstellung
- 16 Uhr **FÜHRUNG** Was kam nach Max Liebermann? Die „Hamburger Sezession“ im MKG.
Dr. Tamara Thiesen

05 SONNTAG

- 12 Uhr **SONNTAGSFOKUS** Götter und Giganten
– Zur Wiederherstellung einer Vase des Dareios-Malers / Dr. Frank Hildebrandt
- 14 Uhr **FÜHRUNG** Teeeschirr und ostasiatische Philosophie / Dr. Susanne Schäffler-Gerken
- 15 Uhr **SONNTAGSKINDER – PIANOON**
Rockos Reisen – Eine musikalische Geschichte für Kinder von und mit Peter Korbel, Gitarre
- 15 Uhr **FÜHRUNG** Alexander McQueen
- 16.30 Uhr **SONNTAGSKINDER – PIANOON**
Musikwerkstatt – Junge Musiker stellen sich vor

08 MITTWOCH

- 12.30 Uhr **FÜHRUNG** Aussteigerträume von Lyonel Feininger: Das Spielzeugensemble "Die Stadt am Ende der Welt" / Helene Roof
- 19.30 Uhr **KONZERT** „Das Leben ist ein Traum ...“
– Liedrepertoire des 18. Jahrhunderts.
Abschlusskonzert des Gesangsworkshops zur historisch-informierten Aufführungspraxis am Hamburger Konservatorium.
Leitung: Knut Schoch.
Eintritt: 10 €, Schüler/Studenten 5 €. Vorbestellung Telefon 040 428134-593

09 DONNERSTAG

- 15 Uhr **KUNSTGENUSS** Tanz und Körperkult in Jugendstil und Expressionismus / Dr. Christiane Reipschläger
- 15.30 Uhr **LITERATURPERFORMANCE** Alle Tassen im Schrank. Literatur trifft Porzellan. Unerwartete Begegnungen von Suppentassen und Figurinen mit Texten von Lessing bis Lasker-Schüler. 10 € zzgl. Museumseintritt / Dr. Lutz Flörke und Vera Rosenbusch

18 Ubr **AUF HISTORISCHEN TASTEN-INSTRUMENTEN** Warum man ohne Tanzausbildung nicht Pianist werden konnte / Uwe Kliemt

18 Ubr **FORUM BUCHKUNST** Bibliothekswesen? Das kann man studieren? – Yvonne Bartels und Merle Friedrichsen räumen mit den Klischees über das Bild der Bibliothekarin auf und berichten über ihren Alltag zwischen Büchern und Nutzern, Technik und Zahlen.

11 SAMSTAG

15 Ubr **FÜHRUNG** Udo. Die Ausstellung

16 Ubr **AUF HISTORISCHEN TASTEN-INSTRUMENTEN** Pianoforte – eine Erfindung mit Folgen / Daniel Zimmermann

12 SONNTAG

12 Ubr **FÜHRUNG** Die Weltausstellungen – Industrie, Design und Kunsthandwerk / Rebecca Junge

14 Ubr **FÜHRUNG** Schrankgeschichten: Blicke ins Innere des Kabinetts / Helene Roolf

15 Ubr **SONNTAGSKINDER** Kleiderzeit

15 Ubr **FÜHRUNG** Udo. Die Ausstellung

16 Ubr **AUF HISTORISCHEN TASTEN-INSTRUMENTEN** Claviermusik aus Klassik und Romantik / Susanne von Laun

14 DIENSTAG

20 Ubr **KONZERT** Alte Musik im Dialog. Eintritt 10 €, Schüler und Studierende 5 € Studierende der Musikhochschule 3 € Reservierungen bitte unter 040 428134-520 / Studierende und Professoren der Hochschule für Musik, Hamburg

15 MITTWOCH

12.30 Ubr **FÜHRUNG** Neues Wohn-Design nach 1900: Exklusives aus der Wiener Werkstätte / Dr. Christiane Reipschläger

16 DONNERSTAG

15 Ubr **KUNSTGENUSS** Wasser, Tee und Sake – Getränke und ihre Behältnisse / Dr. Hannelore Dreves

18 Ubr **AUF HISTORISCHEN TASTEN-INSTRUMENTEN** Cembalo und Laute im Vergleich / Lothar Fuhrmann

18 SAMSTAG

11 - 18 Ubr **MASKENTANZ** Wir feiern die Moderne! Eröffnungswochenende mit Tanzaufführungen, Musikdarbietungen und Textcollagen der Epochen vom Jugendstil bis zum Expressionismus und Bauhaus.

13 / 14 / 15 / 16 Ubr

15 Ubr **JAPANISCHE TEEZEREMONIE** **FÜHRUNG** Die neu eingerichtete Sammlung Moderne

15 Ubr **FÜHRUNG** Blauweiß – Chinesisches Porzellan geht um die Welt. Rundgang China, Islam, Fayence / Dr. Susanne Schäffler-Gerken

19 SONNTAG

11 - 18 Ubr **MASKENTANZ** Wir feiern die Moderne! Eröffnungswochenende mit Tanzaufführungen, Musikdarbietungen und Textcollagen der Epochen vom Jugendstil bis zum Expressionismus und Bauhaus.

12 Ubr **FÜHRUNG** Ein schöner Mann! Zwei barocke Statuetten des Heiligen Sebastian / Dr. Tamara Thiesen

13 / 14 / 15 Ubr

14 Ubr **JAPANISCHE TEEZEREMONIE** **FÜHRUNG** Die neu eingerichtete Sammlung Moderne

15 Ubr **SONNTAGSKINDER** Kunstspeisezeit

15 Uhr **FÜHRUNG** Udo. Die Ausstellung

22 SONNTAG

12 Uhr **FÜHRUNG** Neues Wohndesign nach 1900: Maschinenmöbel von Richard Riemerschmid und Industriedesign von Peter Behrens / Dr. Christiane Reipschläger

20 Uhr **KONZERT** Gesangsprüfung aus Anlass der Diplomprüfung Christina Bentz (Klasse Prof. Smits) und der Bachelorprüfung Katerina Fridland (Klasse Prof. Tucker)
Eintritt frei / Studierende der Hochschule für Musik, Hamburg.

23 DONNERSTAG

15 Uhr **KUNSTGENUSS** Abstraktion Moderne / Renate Maas

18 Uhr **AUF HISTORISCHEN TASTEN-INSTRUMENTEN** Was war vor dem Klavier? / Jutta Dreesen

18 Uhr **FÜHRUNG / KALEIDOSKOP II**
Ausdruckstanz und Neue Musik: Die Maskentänzer Walter Holdt und Lavinia Schulz am Puls ihrer Zeit? Gast: Frank Böhme, Professor für angewandte Musik an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. 7 € zzgl. Museumseintritt.
Anmeldung unter 040 20003575 oder helene.roolf@gmx.de / Helene Roolf

19.30 Uhr **LESUNG MIT MUSIK**
„Lottchen wird saniert“ Kurt Tucholsky.
Clemens von Ramin - Lesung,
Natalie Böttcher - Akkordeon
Konzertkasse Gerdes Tel. 040 453326
24 €, Abendkasse

25 SAMSTAG

15 Uhr **FÜHRUNG** Udo. Die Ausstellung

26 SONNTAG

12 Uhr **FÜHRUNG** Stilpluralismus / Renate Maas

14 Uhr **FÜHRUNG** Die neu eingerichtete Sammlung Moderne

15 Uhr **SONNTAGSKINDER** Redezeit

15 Uhr **FÜHRUNG** Alexander McQueen

29 MITTWOCH

12.30 Uhr **FÜHRUNG** „Expressionistische Urtiere“:
Die Tanzmasken des Künstlerpaares Lavinia Schulz und Walter Holdt / Helene Roolf

MÄRZ

01

- 15 Uhr* **DONNERSTAG**
KUNSTGENUSS Orientteppiche / Helga Eibl
18 Uhr **AUF HISTORISCHEN TASTEN-INSTRUMENTEN** Warum heißen Klavierspieler Pianisten? / Uwe Kliemt

03

- 14.30 Uhr* **SAMSTAG**
WORKSHOP Porzellanmarken und wie man sie bestimmt. Dauer ca. 2 Stunden
 15 € (Einführung und Betreuung), zzgl. Museumseintritt (JBG-Mitglieder frei).
 Anmeldung bis spätestens 25.2. (Teilnahmebeschränkung!)
 VVK: kontakt@kultur-erlebnisse.de oder 04104 963988
 Dr. Dagmar Lekebusch
15 Uhr **FÜHRUNG** Udo. Die Ausstellung
16 Uhr **FÜHRUNG** Ecce homo! Die Schau­stellung Christi des Paul Egell / Dr. Tamara Thiesen

04

- 12 Uhr* **SONNTAG**
SONNTAGSFOKUS Absolut modern sein! Kuratorenführung durch die neu eröffnete Sammlung Moderne / Dr. Claudia Banz
14 Uhr **FÜHRUNG** Stellschirme als Malgrund – Ost-West-Begegnungen

- 15 Uhr* **SONNTAGSKINDER – PIANOON**
 Karneval der Tiere, gespielt vom Duo Sarasate / Martin von Hopffgarten, Violoncello; Clemens Kröger, Klavier; Martin Sieveking, Erzählung

- 15 Uhr* **FÜHRUNG** Die neu eingerichtete Sammlung Moderne

- 16.30 Uhr* **SONNTAGSKINDER – PIANOON**
 Musikwerkstatt – Junge Musiker stellen sich vor

07

- 12.30 Uhr* **MITTWOCH**
FÜHRUNG Die neu eingerichtete Sammlung Moderne

08

- 15 Uhr* **DONNERSTAG**
KUNSTGENUSS Kaiserliches Porzellan aus China / Dr. Susanne Schäffler-Gerken
18 Uhr **AUF HISTORISCHEN TASTEN-INSTRUMENTEN** Drei Generationen Mozart / Susanne von Laun

10

- 15 Uhr* **SAMSTAG**
FÜHRUNG Udo. Die Ausstellung
16 Uhr **AUF HISTORISCHEN TASTEN-INSTRUMENTEN** Clavichord und Cembalo – Zur Geschichte zweier Instrumente / Dr. Jakob Hauschildt

11 SONNTAG

- 12 Uhr FÜHRUNG Udo. Die Ausstellung
 14 Uhr FÜHRUNG Arts & Crafts – Die Wohnung
 als Gesamtkunstwerk / Rebecca Junge
 15 Uhr SONNTAGSKINDER Kleiderzeit
 15 Uhr FÜHRUNG Katagami. Japanische
 Färbeschablonen
 16 Uhr AUF HISTORISCHEN TASTEN-
 INSTRUMENTEN Der Einfluss der
 Volksmusik auf die französische
 Barockmusik / Alice Humbert
 16 Uhr FÜHRUNG Udo. Die Ausstellung

14 MITTWOCH

- 12.30 Uhr FÜHRUNG Stilpluralismus / Renate Maas

15 DONNERSTAG

- 15 Uhr KUNSTGENUSS Kaffee und Schokolade
 – Geschirr für einen besonderen kulinari-
 schen Genuss / Dr. Dagmar Lekebusch
 18 Uhr AUF HISTORISCHEN TASTEN-
 INSTRUMENTEN Musik auf Clavichord,
 Tafelklavier und Hammerflügel / Lothar
 Fuhrmann
 18 Uhr FORUM BUCHKUNST „Glückel von
 Hameln“. Jüdische Kauffrau und Perlen-
 händlerin aus Hamburg. Buchvorstellung:
 Über die Lebensgeschichte einer außerge-
 wöhnlichen Hamburgerin, über Sitten und
 Gebräuche sowie die Handelstätigkeit
 jüdischer Geschäftsleute im 17. Jahrhundert/
 Dr. Inge Grolle

17 SAMSTAG

- 13 / 14 / 15 / 16 Uhr JAPANISCHE TEEZEREMONIE
 19 Uhr KONZERT "Frühling erwachend...", Werke
 von Beethoven, Liszt, Chopin und Franck.
 Klavierabend auf historischen
 Hammerflügeln mit Marina Savova
 Eintritt: 10 € / erm. 8 €
 Karten an der Abendkasse
 Veranstalter: Kirche St.Johannis-Eppendorf
 15 Uhr FÜHRUNG Alexander McQueen
 16 Uhr FÜHRUNG Hinreißende Trauer: eine
 Beweinungsgruppe des Josef Thaddäus
 Stammel / Dr. Tamara Thiesen

18 SONNTAG

- 12 Uhr FÜHRUNG Abstraktion Moderne / Renate
 Maas
 13 / 14 / 15 Uhr JAPANISCHE TEEZEREMONIE
 14 Uhr FÜHRUNG Peter Behrens: Vom Jugendstil
 zum Industriedesign / Helene Roof
 15 Uhr SONNTAGSKINDER Kunstspeisezeit
 16 Uhr AUF HISTORISCHEN TASTEN-
 INSTRUMENTEN Programmmusik in der
 Cembaloliteratur / Songwon Kempka

21 MITTWOCH

- 12.30 Uhr FÜHRUNG Seide. Eine kleine Kulturge-
 schichte / Dr. Susanne Schäffler-Gerken

22 MITTWOCH

- 15 Uhr KUNSTGENUSS "Islamische" Kunst /
 Helga Eibl
 18 Uhr AUF HISTORISCHEN TASTEN-
 INSTRUMENTEN Hammerflügel,
 Pianoforte, Tafelklavier – viele Namen für
 ein Instrument / Uwe Kliemt

18 Ubr **FÜHRUNG / KALEIDOSKOP III**
 Literarische Annäherung an das Künstlerpaar
 Lavinia Schulz und Walter Holdt und ihre
 Zeit. Gast: Nils Jockel, Leiter der Kunst- und
 Designvermittlung des MKG
 (Zur Führungsreihe s. Seite 23)
 7 € zzgl. Museumseintritt. Anmeldung unter
 040 20003575 oder helene.roolf@gmx.de /
 Helene Roolf

24 SAMSTAG

15 Ubr **FÜHRUNG** Body and Soul

16 Ubr **AUF HISTORISCHEN TASTEN-
 INSTRUMENTEN** Die Barockmusik und
 ihre Tasteninstrumente / Judith Viesel-
 Bestert

25 SONNTAG

12 Ubr **FÜHRUNG** Wasser, Tee und Sake –
 Getränke und ihre Behältnisse /
 Dr. Hannelore Dreves

14 Ubr **FÜHRUNG** Die neu eingerichtete
 Sammlung Moderne

15 Ubr **SONNTAGSKINDER** Redezeit

15 Ubr **FÜHRUNG** Alexander McQueen

16 Ubr **AUF HISTORISCHEN TASTEN-
 INSTRUMENTEN** Das Klavier und seine
 Vorfahren / Jutta Dreesen

28 MITTWOCH

12.30 Ubr **FÜHRUNG** Hokusai einmal anders –
 Was Bücher verraten / Dr. Hannelore Dreves

29 DONNERSTAG

15 Ubr **KUNSTGENUSS** Antikenbegeisterung
 im 19. Jahrhundert. Kuratorenführung zur
 Neuaufstellung des Klassizismus mit
 Dr. des. Christine Kitzlinger

18 Ubr **AUF HISTORISCHEN TASTEN-
 INSTRUMENTEN** Das Notenbüchlein für
 Anna Magdalena Bach – Ein Ehetagebuch /
 Elisabeth Reincke

18 Ubr **LESUNG MIT MUSIK** „Meine Geheim-
 nisse traue ich nur dem Klavier an“
 Frédéric Chopin, ein Streifzug.
 Clemens von Ramin – Lesung,
 Julia Botchovskaia – Klavier.
 Konzertkasse Gerdes
 Tel. 040 453326, Abendkasse
 Eintritt: 24 €

31 SAMSTAG

15 Ubr **FÜHRUNG** Alexander Mc Queen

16 Ubr **FÜHRUNG** Die neu eingerichtete
 Sammlung Moderne

Informationen

Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg
Steintorplatz
20099 Hamburg
Telefon 040 428134-880
Fax 040 428134-999
service@mkg-hamburg.de
www.mkg-hamburg.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Di – So 11 – 18 Uhr, Do 11 – 21 Uhr

Für angemeldete Schulklassen ab 9 Uhr
geöffnet.

Siehe Kunst- und Designvermittlung (S. 47)

EINTRITT

8 €, ermäßigt 5 €, Do ab 17 Uhr 5 €,
bis unter 18 Jahre frei
Kunstmeilenpass 29 €, ermäßigt 15 €

GERD BUCERIUS BIBLIOTHEK

Di, Mi, Fr 11 – 17.30 Uhr, Do bis 20.30 Uhr
(bei Ausstellungseröffnungen bis 18 Uhr)
Telefon 040 428134-203

RESTAURANT/CAFÉ „DESTILLE“
Di – So 11 – 17 Uhr (Buffet bis 16 Uhr),
Do 11 – 20 Uhr (Buffet bis 19 Uhr),
Telefon 040 2803354
www.destilleimmuseum.de

BUCHHANDLUNG WALTHER KÖNIG
Öffnungszeiten wie MKG / Fachgebiete:
Kunst, Architektur, Fotografie, Kunst-
geschichte, Kunstgewerbe, Design, Ästhetische
Theorie; Internationale Sonderangebote
Telefon 040 24875883
hamburgmkg@buchhandlung-waltber-koenig.de
www.buchhandlung-waltber-koenig.de

KUNST- UND DESIGNVERMITTLUNG
Information, Beratung und Buchung für
Schulveranstaltungen, Kindergeburtstage,
Ferienprogramme und Erwachsenengruppen
Telefon 040 428134-301
Buchung Di – Do 10 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr
Forumk@mkg-hamburg.de
Online-Buchung:
www.museumsdienst-hamburg.de

Führungen in Deutscher Gebärdensprache:
Fax 040 427925324 oder
martina.bergmann@museumsdienst-hamburg.de

HUBERTUS WALD KINDERREICH

Sa, So 11–18 Uhr, in den Hamburger
Schulferien Di–So 11–18 Uhr.

Für angemeldete Gruppen: Di–Fr
10–18 Uhr, in den Ferien: Di–Fr 9–11 Uhr

Anmeldung: Telefon 040 428134-301

www.hubertuswaldkinderreich.de

NEWSLETTER

Regelmäßig und kostenlos Informationen
über Ausstellungen und Veranstaltungen per
Email. Abonnement unter:

www.mkg-hamburg.de

VERMIETUNGEN

Das MKG vermietet repräsentative Räume
für private und geschäftliche Anlässe.

Auskünfte und Buchungen:

Telefon 040 428134-520

Bettina.Schwab@mkg-hamburg.de

JUSTUS BRINCKMANN GESELLSCHAFT

Freunde des Museums
für Kunst und Gewerbe Hamburg

Di und Do 11 – 14 Uhr

Telefon 040 245291

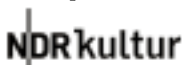
Fax 040 41169271

office@justusbrinckmann.org

www.justusbrinckmann.org



Kulturpartner



BILDNACHWEIS

Titel: Lavinia Schulz (1896–1924) und Walter Holdt (1899–1924), Tobbogan Frau, um 1923, Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg, Foto: Maria Thrun; S. 4/5: Felix Del Marle (1889–1952), Esszimmer/Stühle, Museum für Kunst und Gewerbe, Foto: Maria Thrun; S. 6. Lyonel Feininger, Holzspielzeug "Stadt am Ende der Welt", 1919 bis ca. 1950 Weimar / Dessau / Berlin, © VG Bild-Kunst, Bonn 2011, Foto: Joachim Hiltmann, Stanislaw Rowinski, Andreas Torneberg / MKG; S. 8/9: Udo Lindenberg auf dem Dach des Hotel Atlantic in Hamburg, Foto: ©Tine Acke; S. 10: Udogramm, 1995, © Sammlung Udo Lindenberg; S. 12: Alexander McQueen, Abendkleid, London, Herbst/Winterkollektion 2010, Bedruckter Seidensatin, Gänsefedern, Foto: Maria Thrun; S. 15: Braun, SK4, 1956, Foto: Roman Raacke; S. 17: Katagami, Iris, Farbeschablone, Maulbeerbaumpapier, Japan, 2. Hälfte 19. Jahrhundert, Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg, Foto: MKG, Maria Thrun; S. 19: Richard Luksch, Stehende (aus dem Ensemble Zwei Stehende), 1905, Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg, Foto: Hiltmann/Rowinski/Torneberg, © Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg; S. 21: Apulisch-rotfiguriger Volutenkrater, Gigantenkampf, Dareios-Maler, um 340 v.Chr., Foto MKG / Jörg Ahrend; S. 26: Hubertus Wald Kinderreich, Foto: Jens Oestreicher; S. 29: Kindertrick, Sachen tanzen, Foto: Soeren Wendt; S. 35: Apulisch-rotfiguriger Volutenkrater, Altartragende Göttin, Dareios-Maler, um 340 v.Chr., Foto MKG / Jörg Ahrend; Foto MKG, Dennis Conrad; S. 24

Rechtlicher Hinweis zu den genannten Apple-Produkten: © 2011 Apple Inc. Alle Rechte vorbehalten. Apple, das Apple Logo, Mac, Mac OS, Macintosh, iPad, iPhone, iPod touch, AirPlay, Apple TV, Airport Express, MobileMe, App Store, iTunes, Safari und Multi-Touch sind Warenzeichen von Apple.

IMPRESSUM

Herausgeber: Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg / Redaktion: Ulrike Blauth / Führungsprogramm: Jens Oestreicher / Konzept und Design: Heine/Lenz/Zizka / Umsetzung: NPIRE